



Erich G. Fritz

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 11011 Berlin

Tel. (030) 227 – 73 111

Fax (030) 227 – 76 733

e-mail: erich.fritz@bundestag.de

www.Erich-Fritz.de

19. Dezember 2003

**Erich G. Fritz (CDU) begrüßt
Wiederaufnahme der WTO-Handelsgespräche**

Anlässlich der Sitzung des Allgemeinen Rats der WTO vom 15./16.12.2003 erklärt der Berichterstatter für die Außenwirtschaft der CDU/CSU-Bundestagsfraktion:

Der Erfolg der im November 2001 eingeleiteten Doha-Runde ist auch nach dem Scheitern der WTO-Ministerkonferenz in Cancun unerlässlich – für die Liberalisierung des Welthandels und für die Entwicklung eines multilateralen Ordnungsrahmens der Weltwirtschaft.

Vor diesem Hintergrund ist es zu begrüßen, dass sich die meisten WTO-Mitgliedstaaten bei der Sitzung des Allgemeinen Rates der WTO zum multilateralen Welthandelssystem bekannt und ihren festen Willen bekräftigt haben, die Doha-Runde zum Erfolg zu führen.

Dass die Bereitschaft zu größerer Flexibilität sowohl unter den Industrie- wie auch den Entwicklungsländern vorhanden ist, zeigt etwa der jüngste Vorschlag zu den Singapur-Themen, zunächst nur über Handelserleichterungen und Transparenz im öffentlichen Auftragswesen zu diskutieren und die Themen Wettbewerbs- und Investitionsregelungen auszuklammern.

Auch die ab Februar 2004 vorgesehene Wiederaufnahme der Arbeiten der einzelnen Verhandlungsgruppen 2004

PRESSEMITTEILUNG



Erich G. Fritz

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 11011 Berlin

Tel. (030) 227 – 73 111

Fax (030) 227 – 76 733

e-mail: erich.fritz@bundestag.de

www.Erich-Fritz.de

19. Dezember 2003

setzt ein positives Signal für den Fortgang der Doha-Runde nach dem Scheitern von Cancun.

Prioritär ist nun, dass der wieder erkennbare politische Wille in konkrete Verhandlungsbereitschaft umgesetzt wird. Dafür bedarf es allerdings vor allem in den Bereichen Agrar und Marktzugang noch einiger Zugeständnisse sowohl der Industrie- als auch der Entwicklungsländer.

Es steht viel auf dem Spiel, denn nur durch einen erfolgreichen Abschluss der Doha-Runde kann die Integration der Entwicklungsländer in die Weltwirtschaft verbessert werden, können neue Exportchancen für Industrie- und Entwicklungsländer entstehen und Wachstum und Beschäftigung weltweit erhöht werden.

Die Sitzung des Allgemeinen Rates hat die Voraussetzung für die Wiederbelebung der Doha-Verhandlungen geschaffen. Wir sollten diese Chance nutzen!

PRESSEMITTEILUNG